



KOSTEN

Auf Anfrage erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

Unser Anliegen ist, für Kinder und Jugendliche das Thema Tod zu enttabuisieren und ihnen Raum für einen offenen Austausch zu ermöglichen.

DENKEN ÜBER DEN
TOD IST DENKEN ÜBER
DAS LEBEN.

Jüdisches Sprichwort



In Kooperation mit Letzte Hilfe Österreich bieten wir **Letzte Hilfe Kurse für Kids und Teens** an.

SO ERREICHEN SIE UNS



DORIS SCHOCH-REITZNER

Koordinatorin der Geschwisterbegleitung,
Diplom Lebensberaterin, Elementar- und Hortpädagogin

doris.schochreitzner@kinderhospiz.at
+43699 193 63 403



MAG.ª JOHANNA DOBLINGER

Musiktherapeutin, Elementarpädagogin,
Akademische Expertin in Palliative Care

johanna.doblinger@kinderhospiz.at
+43677 640 41 588

KINDERHOSPIZ NETZ

📍 Meidlinger Hauptstraße 57-59, 1120 Wien
☎ 01 786 34 12
✉ office@kinderhospiz.at
📞 ZVR: 570148466

KINDERHOSPIZ.AT



Erste Hilfe
beim Trauern

Wenn ein Kind aus Ihrem
Kindergarten oder aus Ihrer
Schule verstirbt



UNSER ANGEBOT

Stirbt ein Kind aus einer pädagogischen Einrichtung, fühlen sich Kinder und Jugendliche, als auch Erwachsene oft ohnmächtig und hilflos. Es gibt viel zu bedenken, zu organisieren und zumeist ist der Zeitdruck groß.

Die ersten Schritte zu überlegen und zu gehen, sind oft die schwersten.

MIT UNSEREM ANGEBOT FÜR DIE AKUTSITUATION GEHEN WIR AUF IHRE WÜNSCHE UND BEDÜRFNISSE INDIVIDUELL EIN UND BIETEN PROFESSIONELLE BEGLEITUNG AN.



Der Tod ist ein natürlicher Teil des Lebens und begegnet Kindern und Jugendlichen in vielen Bereichen wie zum Beispiel im Jahreskreislauf, in der Natur oder innerhalb der Familie.

MIT UNSEREM PRÄVENTIVANGEBOT MÖCHTEN WIR KINDERN, JUGENDLICHEN UND ERWACHSENEN EINEN OFFENEN RAUM RUND UM DIE THEMEN STERBEN, TOD UND TRAUER ANBIETEN.



ANGEBOT FÜR DIE AKUTSITUATION

Ein Kind aus Ihrem Kindergarten oder aus Ihrer Schule ist verstorben - was nun?

FÜR DIE LEITUNG

Die Leitung ist meistens die erste Ansprechperson und muss innerhalb kurzer Zeit einen Plan erstellen, wie mit der Situation umzugehen ist. „Wer soll wann und wie informiert werden?“ Der erste Schritt im Bezug auf den Kontakt mit den betroffenen Eltern, den Kindern und ihren Eltern, dem pädagogischen Personal ist oft ausschlaggebend, wie mit so einer Ausnahmesituation umgegangen wird.

UNSER ANGEBOT – Unterstützung bei

- Erstellung eines zeitlichen Leitfadens
- Vorbereitung/Durchführung eines Elternabends

FÜR PÄDAGOGISCHES PERSONAL

Das pädagogische Personal wird von den Kindern und ihren Eltern meistens sehr gefordert und muss bei Fragen zur Verfügung stehen, sowohl in der Akutsituation, als auch über einen längeren Zeitraum hinaus.

UNSER ANGEBOT – Umgang mit der eigenen Trauer

- Gespräch mit dem ganzen Team
- bedürfnisorientiertes Einzel- & Kleingruppengespräch

als Stütze für die Kinder und Jugendlichen

- Hilfestellung für die Gespräche mit den betroffenen Eltern und Geschwistern, Eltern und Kindern aus der Gruppe bzw. Klasse
- Hilfestellung für den weiteren Trauerprozess in der Gruppe oder Klasse

PRÄVENTIVES ANGEBOT

Tod - (k)ein Thema für Kinder?

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

In unseren Workshops geben wir Kindern und Jugendlichen ihrem Alter entsprechend die Möglichkeit, sich mit den Themen Tod, Trauer und Verluste auseinanderzusetzen, Fragen zu stellen, über ihre eigenen Erfahrungen zu erzählen und ihre Gefühle zum Ausdruck zu bringen.

DIE AUSEINANDERSETZUNG MIT DEM TOD ALS NICHT-TABUTHEMA GIBT ORIENTIERUNG UND SICHERHEIT.



FÜR ERWACHSENE

Pädagogisches Fachpersonal und Eltern werden in unseren Workshops, Vorträgen oder Tagesseminaren auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen im Bezug auf Tod und Trauer sensibilisiert.

Mögliche Themenbereiche können sein

- (altersabhängiges) kindliches Todesverständnis
- Unterschied Kinder- Erwachsenentrauer
- Kinder in ihrer Trauer begleiten
- Trauerrituale

